



CDU Lipperode

Generationenwechsel bei der CDU Lipperode

Ansgar Mertens (32) löst Heinrich Löwe als Ortsunionsvorsitzenden ab

Bei der Jahreshauptversammlung der CDU Ortsunion Lipperode trat Kreistagsmitglied Heinrich Löwe nach 24-jähriger Tätigkeit als Vorsitzender nicht mehr zur Wahl an. „Ich möchte das Amt in jüngere Hände legen und versuchen das neue Team mit meiner Erfahrung zu unterstützen.“, so Löwe, der von der Versammlung in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um die Lipperoder CDU zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde.

Joachim Elliger, 2. Vorsitzender der Ortsunion, drückte in seiner Ansprache dann auch sehr persönlich Heinrich Löwe und seiner ebenfalls anwesenden Ehefrau Hildegard den Dank der CDU Lipperode aus: „Du hast immer persönliche Belange hinten an gestellt um für die CDU da zu sein - das ist nicht selbstverständlich.“ Der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Jan Walter Hammer und der Fraktionsvorsitzende der CDU im Stadtrat, Werner Bresser, schlossen sich den Worten von Elliger auch im Namen des Stadtverbandes an: „Wir setzen weiter auf Deinen Sachverstand und Deine Erfahrung“, fanden beide anerkennende Worte für die Leistungen Löwes.

Die CDU Ortsunion vollzog mit dem Abschied Löwes einen Generationenwechsel: als neuen Vorsitzenden wählte die Versammlung Ansgar Mertens (32) - von nun an jüngster Ortsunionsvorsitzender im Stadtverband Lippstadt.

Der Diplom-Verwaltungswirt ist Polizeibeamter bei der Kreispolizeibehörde Soest und setzte nach seiner Wahl deutliche Akzente für die zukünftige politische Arbeit in Lipperode. Sein Credo „Gemeinsam gestalten - kompetent, dynamisch, ideenreich.“ unterstrich er mit der Ankündigung einer Agenda 2014: „Wir wollen der Bevölkerung zeigen, dass die CDU in Lipperode durch Erfahrung und Kreativität in der Lage ist, unseren Ort nachhaltig nach vorne zu bringen.“

„Wir wollen die CDU-Mehrheit in Lipperode, die sich bei der Kreis- und Bundestagswahl im vergangenen Jahr gezeigt hat, ausbauen - zum Wohle unseres Ortes. Das ist unser Antrieb.“, stellte Ansgar Mertens die guten Ergebnisse der letzten Wahl heraus. „Die CDU ist besser für Lipperode.“

Durch die Schaffung einer Internetpräsenz (www.cdu-lipperode.de), der Nutzung des Kurznachrichtendienstes „Twitter“ und Betreiben eines Online-Blogs erhofft sich Mertens darüber hinaus die Beteiligung der Bevölkerung an der politischen und gestalterischen Arbeit vor Ort. „Wir wollen den Belangen der Bürgerinnen und Bürgern eine Stimme geben und als Mittler zu Rat und Verwaltung auftreten. Wer kann das besser als die CDU, die mit der stärksten Fraktion im Rat und mit dem Bürgermeister immer noch schlagkräftige Argumente auf ihrer Seite hat? Das dürfen wir uns von den Anderen nicht kleinreden lassen.“

Bei den weiteren Vorstandswahlen wurde Joachim Elliger als 2. Vorsitzender, Birgit Lummer als Schriftführerin sowie Marita Hense, Martin Schäpermeier und Ingo Grote als Beisitzer bestätigt. Neu in den Vorstand wurde Thomas Walter ebenfalls als Beisitzer gewählt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft in der CDU wurden Elfriede Wöstemeier, Ingrid Schäpermeier, Birgit Lummer und Heinrich Löwe geehrt.

Abschließend lud der neue Ortsunionsvorsitzende alle Bewohner von Lipperode ein sich am Samstag, 29. Mai 2010, ab 09.00 Uhr am Frühjahrsputz der Burgruine zu beteiligen. „Die Burgruine ist ein Kleinod Lipperodes, der wir zu neuem Glanz verhelfen wollen. Die Aktion am 29. Mai soll der Anfang einer ganzen Reihe von Veranstaltungen und Events rund um die Burgruine sein“, verbreitete Mertens Aufbruchstimmung und schloss eine kurzweilige Versammlung mit den Worten: „Es gibt viel zu tun - packen wir´s an. Es geht um Lipperode, es geht um unsere Heimat.“